

Vorlage Gemeinderat	GR öffentlich 21.09.2016 TOP 5
Wanderwegekonzept Wiedenbach; Vergabe der a) Landschaftsbauarbeiten b) Metallbauarbeiten	
Anlage: Angebotsübersicht	

I. Sachverhalt:

Nachdem die Gemeinde Bühlertal vom Landratsamt Rastatt für das Anlegen eines Wanderweges im Wiedenbachtal mit der Errichtung von zwei Stegen auf der Gemarkung Bühl und Bühlertal die naturschutz- und wasserrechtliche Erlaubnis sowie die forstrechtliche Genehmigung erhalten hat und das Regierungspräsidium Karlsruhe den gestellten LEADER-Zuschussantrag positiv beschieden hat, konnten die erforderlichen Ausschreibungen der Gewerke Landschaftsbau und Metallbau vom beauftragten Architekturbüro Herz beschränkt vorgenommen werden.

Hierzu wurden für beide Gewerke insgesamt 22 Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zur Submission am 1. September 2016 wurden insgesamt zehn Angebote bei der Gemeinde eingereicht.

Nach Prüfung und Wertung konnten die in der Anlage aufgeführten Firmen als annehmbarste Bieter ermittelt werden.

Daraus ergeben sich aus der Angebotssumme der annehmbarsten Bieter Baukosten zur Beauftragung in Höhe von	netto 238.309,88 €
Zuzüglich der Baunebenkosten in Höhe von ca.	netto 75.000,-- €
belaufen sich die Gesamtkosten auf	netto 313.309,88 €

Nach Abzug der LEADER-Förderung in Höhe von ca.	netto 135.000,-- €
verbleiben	netto 178.309,88 €

welche aufgrund der Kooperationsvereinbarung zu diesem Projekt zwischen Bühl und Bühlertal jeweils hälftig in Höhe von	netto 89.154,94 €
finanziert werden.	

Die Maßnahme ist in den Haushaltsplänen 2015 und 2016 mit insgesamt 76.500 € eingestellt. Die fehlenden 12.700 € sollen im Haushaltsplan 2017 bereitgestellt werden. Der entsprechende Tagesordnungspunkt wird im Gemeinderat Bühlertal am 20. September 2016 behandelt.

Die Gesamtkosten wurden vom beauftragten Landschaftsarchitekten, Herrn Herz, mit

netto 250.410 € zum November 2015 geschätzt.

Nach Vorlage der naturschutzrechtlichen Erlaubnis des Landratsamtes Rastatt und der Detailplanung wurde die Kostenberechnung aktuell zum Juli 2016 vom Planer mit **netto 316.902 €** inklusive Baunebenkosten ermittelt.

Gegenüber dem Kostenanschlag (Ausschreibungsergebnis) ergibt sich daraus eine Kostenminderung in Höhe von **netto 3.592,12 €**.

Nach Auftragserteilung soll mit den Bauarbeiten Anfang Oktober begonnen werden.

Aufgrund der Auflagen des Landratsamts Rastatt zum Vogel- und Amphibienschutz sind im Frühjahr 2017 verschiedene Arbeitspausen zu berücksichtigen.

Zur Kontrolle des Bauablaufs und der Bauarbeiten, insbesondere hinsichtlich der Schutzmaßnahmen für die Schutzgüter Pflanzen und Tiere sowie Wasser und Boden, ist eine ökologische Baubegleitung einzusetzen. Die Verwaltung geht von einer Gesamtbauzeit bis Ende September 2017 aus.

II. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Landschaftsbauarbeiten an die Firma R. König, Lichtenau, zum Angebotspreis von **144.454,88 €** netto und der Metallbauarbeiten an die Firma Schrempp Stahl- und Metallbau GmbH, Ottersweier, zum Angebotspreis von **93.855,00 €** netto zu.

Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl			laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Ja	Nein	Enthalten		